neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Zielgruppe

Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Beteiligungsverwaltungen, Zweckverbände und Landkreise, Rechnungsprüfer:innen, Bürgermeister:innen

Ihr Nutzen

Kommunen und ihre Unternehmen sehen sich zunehmend steuerlichen Risikofeldern gegenüber. Mit dem Ende der Übergangsregelung ist § 2b UStG ab dem 01.01.2027 für alle juristischen Personen des öffentlichen Rechts verbindlich anzuwenden. Zugleich hat die Finanzverwaltung im Jahr 2026 zentrale Fragen neu geregelt, unter anderem zu dauerdefizitären Einrichtungen, zur Nutzungsänderung, zur umsatzsteuerlichen Organschaft und zur E-Rechnung.

Für die Verwaltungen ist es daher unumgänglich, ein Verständnis der kommunalen Besteuerungspraxis zu erlangen. Dies gilt nicht nur für die Umsatzsteuer, sondern auch für die Ertragsteuern, insbesondere Körperschaftsteuer und Kapitalertragsteuer. Zahlreiche kommunale Entscheidungen haben mittelbar oder unmittelbar steuerliche Auswirkungen. So ist etwa im Rahmen von Fördermittelanträgen regelmäßig zu bestätigen, ob die Möglichkeit des Vorsteuerabzugs besteht.

Die Seminarreihe vermittelt die Grundlagen und den aktuellen Rechtsstand und überführt beides anhand typischer kommunaler Sachverhalte in die tägliche Arbeit. Dazu gehören eine Fallwerkstatt mit Arbeitshilfen zu Betrieben gewerblicher Art in der Praxis sowie die Themen kommunale Beteiligungen und Organschaft, die insbesondere für Zweckverbände und Landkreise von Bedeutung sind.

Nach dem Anwendungserlass zu § 153 AO kann ein innerbetriebliches Kontrollsystem zur Erfüllung der steuerlichen Pflichten (Tax Compliance Management System, TCMS) ein Indiz gegen Vorsatz oder Leichtfertigkeit sein. Ausgehend von den bereits vorhandenen Regelwerken der Verwaltung, etwa Dienstanweisungen und Richtlinien, stellen wir Aufgaben, Anforderungen und Aufbau eines solchen Systems vor und setzen es am Beispiel der E-Rechnung und des Rechnungsprozesses um. Als Ergänzung und nicht als Pflichtbestandteil des Zertifikats erarbeiten wir im Intensivworkshop das konkrete Grundgerüst eines TCMS.

Das Basiswissen ist so aufgebaut, dass es neben den verantwortlichen Mitarbeiter:innen der Verwaltung auch Bürgermeister:innen ein vollständiges Verständnis der kommunalen Besteuerungspraxis ermöglicht. Ziel ist ein Qualifizierungsniveau, das eine zutreffende steuerliche Beurteilung der bestehenden und künftigen Sachverhalte ermöglicht.

Zertifikat

Bei Teilnahme aller Pflichtmodule erhalten Sie auf Antrag das Zertifikat „Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)“.

Hinweis

Was Sie erwartet:

1. Insgesamt 9 Seminartage mit kompetenten Dozenten, die im Rahmen ihrer täglichen Arbeit kontinuierlich kommunalspezifische steuerliche Fragestellungen bearbeiten, bewerten und lösen.
2. Praxisnahe Darstellung konkreter Fallbeispiele aus Kommunalverwaltungen einschließlich ihrer steuerlichen Relevanz, rechtlichen Einordnung und sachgerechten Behandlung auf Grundlage der verpflichtenden Anwendung des § 2b UStG ab 2027.
3. Eine kompakte Veranstaltungsreihe, die innerhalb weniger Monate absolviert werden kann.
4. Sie entscheiden, welche Angebote für Sie relevant sind – jeder Seminartag ist einzeln buchbar
5. Nach Teilnahme an allen Pflichtveranstaltungen, unabhängig von deren Reihenfolge und innerhalb eines Zeitraums von 24 Monaten, erhalten Sie das Zertifikat „Kommunaler Steuermanager (SKSD)“.
6. Alle Veranstaltungen können auch als Inhouse-Schulung durchgeführt und hinsichtlich Inhalt und Schwerpunktsetzung individuell auf die Anforderungen Ihrer Verwaltung zugeschnitten werden.

Module

Die Kommune als Steuerschuldner

Umsatzsteuer - Grundlagen

Umsatzsteuer § 2b UStG in der Pflichtanwendung

§ 2b UStG in der Praxis -Anwendungsfälle und Fallwerkstatt

Ertragsteuern und Betriebe gewerblicher Art

Betriebe gewerblicher Art in der Praxis - Gewinnermittlung und Fallwerkstatt

Kommunale Beteiligungen und umsatzsteuerliche Organschaft

Tax Compliance Management System – TCMS und E-Rechnung

Tax Compliance Management System – Intensivworkshop zur Einführung eines TCMS*

* keine Pflichtveranstaltung

Alle Module können auch einzeln gebucht werden

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)
Die Kommune als Steuerschuldner

Zielgruppe
Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer:innen, Bürgermeister:innen

Ihr Nutzen
Das Seminar schafft das rechtliche Fundament und macht die verfahrensrechtlichen Pflichten und Verantwortlichkeiten der Verwaltung greifbar.

Inhalt

1. Die Kommune als Steuerschuldner
   - allgemeine rechtliche Grundlagen und juristische Personen des öffentlichen Rechts
   - gesetzliche Grundlagen der wirtschaftlichen Betätigung
   - Einnahmen und Ausgaben im kommunalen Haushaltsrecht
   - Rechtsformen kommunaler Unternehmen (Eigen-/Regiebetrieb, Eigengesellschaft)
   - Grundlagen der Besteuerung der öffentlichen Hand als Basis für diese Seminarreihe

2. Verfahrensrechtliche Pflichten der Kommunen
   - Erklärungs- und Berichtigungspflichten, Verantwortlichkeiten und Haftung
   - Abgabepflichten und -termine, Festsetzungs- und Verjährungsfristen
   - Korrekturmöglichkeiten von Steuerfestsetzungen
   - die dokumentierte Entscheidung als Schutz in der Betriebsprüfung
   - steuerliche Erfassung der jPöR zum 01.01.2027 (Fragebogen, BMF vom 23.02.2026)

Hinweis
Dieses Modul ist Pflichtbestandteil der Seminarreihe Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und vermittelt Basiswissen zu steuerlichen Anforderungen an die Kommunen. Das Seminar ist einzeln buchbar.

Dozent
Sebastian Bast, Steuerberater, Betriebswirt (B. Sc.)

Nummer D-15-11/27

Termin **01. September 2027** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)

Entgelt
147,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
191,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Umsatzsteuer - Grundlagen

Zielgruppe

Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer:innen

Ihr Nutzen

Das Seminar schafft einen Überblick und konkretisiert die täglichen umsatzsteuerrelevanten Sachverhalte, deren Konsequenzen und daraus abzuleitende Maßnahmen.

Inhalt

1. Unternehmer/Unternehmen
2. Umsatzsteuerbare Leistungen, Leistungsaustausch (Entgelt/Tausch bzw. tauschähnlicher Umsatz)
3. Leistungsort
4. Verlagerung der Steuerschuldnerschaft
5. Bemessungsgrundlage und Steuersatz
6. Vorsteuerabzug und Anforderungen/Voraussetzungen
7. Fördermittelanträge und Vorsteuerabzug
8. Soll-/Ist-Versteuerung
9. Jahreserklärung und Voranmeldung
10. Besonderheiten bei der Umsatzsteuer einer jPdöR
11. Einordnung der Neuregelung des § 2b UStG
12. Aktuelle gesetzliche Entwicklungen (Jahressteuergesetz, Rechtsprechung)

Hinweis

Dieses Modul ist Pflichtbestandteil der Seminarreihe Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und vermittelt Basiswissen zu steuerlichen Anforderungen an die Kommunen. Das Seminar ist einzeln buchbar.

Dozent

Toni Skopp, SB der Stabsstelle Allgemeine Steuerverwaltung

Nummer D-15-12/27

Termin **08. September 2027** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)

Entgelt

147,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
191,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Yvette.Pfau@sksd.de, ☎ 0351 43835-19 I Es gelten die AGB des SKSD

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)
Umsatzsteuer § 2b UStG in der Pflichtanwendung

Zielgruppe
Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer:innen

Ihr Nutzen
Das Seminar bringt die umsatzsteuerliche Unternehmereigenschaft der jPöR auf den aktuellen Stand und übersetzt die neuen Verwaltungsanweisungen in konkrete Maßnahmen für Organisation, Rechnungswesen und Haushalt.

Inhalt

1. Systematik und Prüfungsschema
   - Unternehmereigenschaft der jPöR nach §§ 2, 2b UStG in der Pflichtanwendung
   - unionsrechtliche Grundlage (Art. 13 MwStSystRL) und Prüfungsschema
   - das Kernkriterium der größeren Wettbewerbsverzerrung
2. Aktuelle Verwaltungsauffassung
   - dauerdefizitäre Einrichtungen, Kostendeckung bis 3 % (BMF vom 20.01.2026)
   - Nutzungsänderung: § 15a UStG statt unentgeltlicher Wertabgabe (BMF vom 01.04.2026)
   - warum § 2b Abs. 3 in der Beratungspraxis regelmäßig zurücktritt
3. Vorfrage und Vorsteuer
   - ohne wirtschaftliche Tätigkeit kein steuerbarer Umsatz, Beitrag/Gebühr vs. Entgelt
   - Vorsteuerabzug nach dem Systemwechsel, Zuordnung und Aufteilung
4. Übergang und Fristen 2026 / 2027
   - Ende der Übergangsregelung zum 31.12.2026 und Folgen für laufende Verträge
   - Nichtbeanstandung für dauerdefizitäre Einrichtungen bis 31.12.2027
   - aktuelle Rechtsprechung von EuGH und BFH
   - weitere laufende Gesetzgebung und Verwaltungsanweisungen

Hinweis
Dieses Modul ist Pflichtbestandteil der Seminarreihe Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und vermittelt fachspezifisches Wissen zu § 2b UStG in der Pflichtanwendung. Es baut auf dem Modul Umsatzsteuer - Grundlagen auf. Das Seminar ist einzeln buchbar.

Dozent
Sebastian Bast, Steuerberater, Betriebswirt (B. Sc.)

Nummer D-15-13/27
Termin **22. September 2027** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)

Entgelt
147,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
191,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)
Der § 2b UStG in der Praxis - Anwendungsfälle und Fallwerkstatt

Zielgruppe
Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer:innen

Ihr Nutzen
Das Seminar überführt die Systematik in die tägliche Arbeit. Anhand typischer kommunaler Sachverhalte erarbeiten die Teilnehmenden die Einordnung und nehmen Arbeitshilfen für die eigene Verwaltung mit.

Inhalt

1. Fälle nach Themenfeldern
   - Vermögensverwaltung, Vermietung und Verpachtung, Option nach § 9 UStG
   - Garagen und Stellplätze, Nebenleistung und Schuldrechtsanpassungsgesetz
   - Gebühren und Beiträge, Abgrenzung öffentlich-rechtlich und privatrechtlich
   - Verkäufe, Konzessionsabgabe, Sponsoring und weitere Streitfälle

2. Aktuelle Streitfelder
   - Vermietung von Sportstätten mit Betriebsvorrichtungen (BMF vom 19.10.2026)
   - Zuschuss oder Entgelt bei Betreibermodellen, Kulturkostenzuschüsse (FG Schleswig-Holstein, 4 K 112/25)

3. Fallwerkstatt und Arbeitshilfen
   - Besprechung ausgewählter, exemplarisch aufbereiteter Praxisfälle
   - Prüfschema, Vertragscheckliste und Muster-Prüfvermerk zum Mitnehmen
   - Aufbau eines Vertrags- und Sachverhaltsregisters

Hinweis
Dieses Modul ist Pflichtbestandteil der Seminarreihe Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) SKSD), baut auf dem Modul § 2b UStG auf und eignet sich besonders auch für die Durchführung als Inhouse-Seminar. Das Seminar ist einzeln buchbar.

Dozent
Sebastian Bast, Steuerberater, Betriebswirt (B. Sc.)

Nummer D-15-14/27

Termin **7. Oktober 2027** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)

Entgelt
147,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
191,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Yvette.Pfau@sksd.de, ☎ 0351 43835-19 I Es gelten die AGB des SKSD

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)
Ertragsteuern und Betriebe gewerblicher Art

Zielgruppe

Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer:innen

Ihr Nutzen

Das Seminar schafft einen Überblick über die Ertragsteuern der Kommune und befähigt zur zutreffenden Einordnung und Besteuerung der Betriebe gewerblicher Art.

Inhalt

1. Sphären und Grundlagen
- Abgrenzung hoheitlicher Bereich, Vermögensverwaltung und BgA
- Überblick über die Steuerarten (KSt, GewSt, KapESt) und Einkommensermittlung
- Tatbestandsmerkmale und Prüfschema zum Vorliegen eines BgA

2. Besteuerung des BgA
- Erklärungspflichten, Fristen und Steuerbelastung im BgA
- Verpachtungs-BgA, Betriebsaufspaltung und die wirtschaftliche Last
- Zusammenfassung von BgA, Bad- und Versorgungsbetrieb

3. Ausschüttung und Kapitalertragsteuer
- Kapitalertragsteuer bei Überführung von Gewinnen, NV-Bescheinigung
- steuerliches Einlagekonto und Kapitalerträge

4. Steuerliche Neuerungen 2025 / 2026 / 2027
- neue Verwaltungsauffassung zur Zusammenfassung von Betrieben gewerblicher Art
- aktuelle BFH-Rechtsprechung zum steuerlichen Einlagekonto
- weitere laufende Gesetzgebung und Aktivitäten der Finanzbehörden

Hinweis

Das Seminar ist eine Ergänzung und kein Pflichtbestandteil der Seminarreihe Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und fasst die bisherigen Module Ertragsteuern und Betrieb gewerblicher Art, Schwerpunkt Besteuerung, zusammen. Das Seminar ist einzeln buchbar.

Dozent

Sebastian Bast, Steuerberater, Betriebswirt (B. Sc.)

Nummer D-15-15/27
Termin **27. Oktober 2027** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)

Entgelt

147,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
191,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)
Betrieb gewerblicher Art (BgA) in der Praxis - Gewinnermittlung und Fallwerkstatt

Zielgruppe

Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer:innen

Ihr Nutzen

Das Seminar vertieft die Betriebe gewerblicher Art an typischen kommunalen Einzelfällen und befähigt, steuerrelevante Sachverhalte bei Gewinnermittlung und Steuererklärung zutreffend zu erfassen.

Inhalt

1. Gewinnermittlung im BgA
   - Besonderheiten der Gewinnermittlung und Leistungsbeziehungen zum Hoheitsbereich
   - doppische Bewertungsunterschiede zum Steuerrecht, Entnahme und Einlage
   - Rücklagenbildung, Verluste und Dauerverlustgeschäfte
   - Besonderheiten bei der Aufgabe eines BgA

2. Gemeinnützigkeit
   - Grundlagen der Gemeinnützigkeit und gemeinnütziger BgA
   - Spenden und Sponsoring

3. Fallwerkstatt kommunaler Steuerfälle
   - Parkflächen, Museum, Schwimm- und Sporthalle
   - Vermietungen, Veranstaltungen und Souvenirshop
   - Land- und Forstwirtschaft

Hinweis

Dieses Modul ist Pflichtbestandteil der Seminarreihe Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD), baut auf dem Modul Ertragsteuern und Betriebe gewerblicher Art auf und ist einzeln buchbar.

Dozent

Sebastian Bast, Steuerberater, Betriebswirt (B. Sc.)

Nummer D-15-16/27

Termin **03. November 2027** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)

Entgelt

147,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
191,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Yvette.Pfau@sksd.de, ☎ 0351 43835-19 I Es gelten die AGB des SKSD

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)
Kommunale Beteiligungen und umsatzsteuerliche Organschaft

Zielgruppe
Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer:innen

Ihr Nutzen
Das Seminar hilft, Beteiligungen steuerlich richtig zu würdigen, Risiken zu vermeiden und die Chancen der Organschaft zu erkennen.

Inhalt

1. Beteiligungen aus steuerlicher Sicht
   - Auslagerung kommunaler Aufgaben, Wahl der Rechts- und Handlungsform
   - steuerliche Zuordnung und Leistungsbeziehungen zwischen Kommune und Tochter
   - verdeckte Gewinnausschüttung, Vorstellung der Problematik und Vermeidung

2. Organschaft und Querverbund
   - umsatzsteuerliche Organschaft, Voraussetzungen und Eingliederung
   - nicht steuerbare Innenleistungen im Stadtkonzern (BMF vom 01.04.2026)
   - steuerlicher Querverbund in der Eigengesellschaft, Besonderheiten der Verlustnutzung

3. Eigenbetrieb, Zweckverband und interkommunale Zusammenarbeit
   - Eigenbetrieb und Zweckverband, Abgrenzung und steuerliche Folgen
   - interkommunale Zusammenarbeit und Kostenteilungsgemeinschaften (EuGH vom 22.01.2026, C-379/24 und C-380/24)

Hinweis
Dieses Modul ist Pflichtbestandteil der Seminarreihe Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und richtet sich besonders auch an Zweckverbände und Landkreise. Das Seminar ist einzeln buchbar.

Dozent
Sebastian Bast, Steuerberater, Betriebswirt (B. Sc.)

Nummer D-15-17/27

Termin **10. November 2027** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)

Entgelt
147,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
191,00 € Nichtmitglieder

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)
Tax Compliance Management System - TCMS und E-Rechnung

Zielgruppe
Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer:innen

Ihr Nutzen
Das Seminar legt die Grundlagen für ein kommunales TCMS und setzt sie am Beispiel der E-Rechnung um. Es ist die Antwort auf die Anforderungen der ersten § 2b-Betriebsprüfungen.

Inhalt

1. Grundlagen des TCMS
   - Sinn, Zweck und Notwendigkeit von Tax Compliance in der Verwaltung
   - Anwendungserlass zu § 153 AO und IDW Praxishinweis 1/2016
   - Grundelemente, Mindestumfang und Vorgehensweise zur Umsetzung
   - Auswirkungen bei Nichteinhaltung, Kontrolle und Fortschreibung

2. E-Rechnung
   - Empfangs- und Ausstellungspflichten der öffentlichen Hand
   - Formate, Ausnahmen und Kleinbeträge
   - Gebühren- und Beitragsbescheide, Nichtbeanstandung bis 30.06.2030 (BMF vom 15.10.2026)
   - Format- und Geschäftsregelfehler, Schlussrechnungen und Bauleistungen

3. Rechnungsprozess im TCMS
   - Verzahnung mit der Unternehmereigenschaft nach § 2b UStG
   - Anforderungen der GoBD an Aufzeichnung und Archivierung
   - Schnittstellen zwischen Fachamt, Kämmerei und EDV, Zuständigkeiten und Kontrollen

Hinweis
Dieses Modul ist Pflichtbestandteil der Seminarreihe Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und verbindet die Grundlagen eines TCMS mit der E-Rechnung als erstem Anwendungsprozess. Das Seminar ist einzeln buchbar.

Dozent
Sebastian Bast, Steuerberater, Betriebswirt (B. Sc.)

Nummer
D-15-18/27

Termin
24. November 2027 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort
SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)

Entgelt

147,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
191,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Yvette.Pfau@sksd.de, ☎ 0351 43835-19 I Es gelten die AGB des SKSD

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)
Tax Compliance Management System -
Intensivworkshop zur Einführung eines TCMS

Zielgruppe

Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer

Ihr Nutzen

Aufbauend auf den Grundlagen konkretisiert der Workshop die umzusetzenden Einzelmaßnahmen. Die Teilnehmenden gehen mit einem fertigen Grundgerüst aus dem Seminar.

Inhalt

Erarbeitung des Tax CMS anhand konkreter Vorlagen

- aktuelle Situation der Verwaltung und Anforderungen an das Tax CMS
- Mindestmaß nach Anwendungserlass zu § 153 AO und IDW Praxishinweis 1/2016
- Projektplan zur Einführung des Regel- und Kontrollsystems
- Analyse vorhandener Regeln und Ableitung der notwendigen Maßnahmen
- Vorlagen: Rollenmatrix, Kontrollplan und Muster-Prüfvermerk
- laufende Kontrolle, Überwachung und Fortschreibung

Hinweis

Das Seminar ist eine Ergänzung und kein Pflichtbestandteil der Seminarreihe Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD). Es baut auf dem Modul Tax Compliance im Rechnungswesen auf. Das Seminar ist einzeln buchbar.

Dozent

Sebastian Bast, Steuerberater, Betriebswirt (B. Sc.)

Nummer D-15-19/27

Termin **1. Dezember 2027** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)

Entgelt

147,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
191,00 €	Nichtmitglieder